

Danksagung	9
Vorwort von Robert Prechter zur deutschsprachigen Ausgabe von »A Turn in the Tidal Wave«	11
Vorwort des Übersetzers	13

Teil 1: Der Aktienmarkt (von R. Prechter)	15
1. Das Wellen-Prinzip – die Prognosen im Rückblick	16
2. Das Ende des vorherigen Baisse-Marktes*	18
3. Fünf Wellen?	21
4. Die Charakteristiken einer fünften Welle	23
5. Das Aufwärts-Kursziel	26
6. Das Zeitziel für die Kursspitze	28
7. Der Crash	31
8. Die Kursverhältnisse unterstützen die Annahme für ein großes Hoch*	32
9. Die Zeitverhältnisse unterstützen die Annahme für ein großes Hoch*	35
10. Der große Superzyklus-Baisse-Markt und sein Kursziel	36
11. Die Form des Baisse-Marktes*	40
12. Der schlimmste Fall	43
13. Fibonacci-Zeitprojektionen	46
14. Langfristige Zyklen	47
15. Statistische Muster	53
16. Momentum, Abweichung und Nicht-Bestätigung	54
17. Die Psychologie der Investoren	57

18.	Alternative Wellenabzählungen*	76
19.	Eine Perspektive	82
20.	Eine kurze Einführung in das Wellen-Prinzip	83
21.	Fibonacci-Zeitverhältnisse in den Dow-Markt-Durchschnitten	87
22.	Ein Rückblick auf die jährlichen Prognosen von <i>The Elliott Wave Theorist</i> (Beginn 1983)	88
Teil 2:	Wirtschaftliche und soziale Implikationen (von R. Prechter)	91
1.	Inflation oder Deflation?	92
2.	Gold	95
3.	Silber	102
4.	Grundtrend: Inflation oder Deflation?	105
5.	Der Immobilienmarkt	106
6.	Kunst und Sammelobjekte	120
7.	Der Bondmarkt	121
8.	Der Dollar	128
9.	Der Einfluß der Fundamentaldaten	130
10.	Die Wirtschaft	141
11.	Politik	150
12.	Krieg	160
13.	Die Zukunft	169
14.	Szenarien	171
15.	Wie man die Situation meistert	177
16.	Kulturelle Trends	181

Teil 3: Eine Philosophie der Märkte und der Ausblick für die Aktien, das Gold und die Wirtschaft (von A.J.Frost)	209
Tony Reid über A. J. Frost	211
Vorwort	215
1. Zusammenfassung der Höhepunkte	217
2. Eine Philosophie des Aktienmarktverhaltens	217
3. A. Hamilton Bolton	223
4. Wirtschafts-Indikatoren	225
5. Die Wirtschaft	227
6. Die Zinsen	231
7. Die ehrwürdige Dow-Theorie	232
8. Das Wellen-Prinzip	233
9. Die aktuelle Lage des Marktes	234
10. Der DJIA und die Marktbreite	239
11. Gold	240
12. Pressestimmen	241

* Diese Themen sind komplex und enthalten technische Termini. Deshalb sind sie im Text als »optional« bezeichnet. Das Übergehen dieser Themen beeinträchtigt aber nicht ernsthaft das Verstehen der allgemeinen Aussage. Leser, die mit dem Konzept nicht vertraut sind, sollten in Teil I, Abschnitt 20 »Eine kurze Einführung in das Wellen-Prinzip«, und das Einführungswerk »Das Elliott-Wellen-Prinzip«, Verlag Markt&Technik, 1989, lesen.